

# P R E S S E M E L D U N G

## **BAGFW fordert Berücksichtigung der sozialen Infrastruktur im Koalitionsvertrag**

- **Sanierung, Klimaschutz und Digitalisierung sozialer Einrichtungen gehören in den Infrastruktur- und Transformationsfonds.**
- **Mindestens jeder 2. Euro für soziale Infrastruktur sollte dabei freigeinnützigen Einrichtungen zugutekommen.**

Berlin, [18.03.2025]. Die Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege rufen Union und SPD dazu auf, im Koalitionsvertrag sowie bei der anstehenden Investitionsoffensive die soziale Infrastruktur der gemeinnützigen Organisationen fest einzuplanen. Das geplante Sondervermögen für Infrastruktur und Transformation wird voraussichtlich zeitnah von der neuen Bundesregierung sowie von den Bundesländern durch konkrete Planungen für eine Investitionsoffensive untersetzt. Bereits im Koalitionsvertrag werden dafür die ersten Festlegungen getroffen.

Dazu erklärt Achim Meyer auf der Heyde, Präsident der BAGFW: „Gemeinnützige Organisationen leisten einen unverzichtbaren Beitrag zur Versorgung von Millionen Menschen täglich mit sozialen Diensten und Einrichtungen von der Kita bis zur Pflege sowie im Katastrophen- und Bevölkerungsschutz. Der gemeinnützigen Infrastruktur steht deshalb ein fester Platz in der geplanten Infrastrukturoffensive zu. Mindestens jeder zweite Euro, der in der Säule Pflege/Soziales/Gesundheit/Teilhabe investiert wird, sollte freigeinnützigen Einrichtungen zugutekommen.“

Die Bildungs-, Betreuungs-, Pflege- und Krankenhausinfrastruktur sowie der Zivil- und Katastrophenschutz werden in vielen Bereichen überwiegend von gemeinnützigen Trägern gewährleistet. In deren Einrichtungen, in denen Millionen Menschen täglich Unterstützung erfahren, besteht ein erheblicher Sanierungsstau und zusätzlicher Bedarf an Klimaschutzmaßnahmen sowie für eine Digitalisierungsoffensive.

Die Wohlfahrtsverbände vertreten rund 120.000 soziale Einrichtungen und Dienste, in denen etwa zwei Millionen Menschen hauptamtlich beschäftigt sind. Darüber

hinaus engagieren sich rund drei Millionen Menschen ehrenamtlich in diesen Strukturen. Viele Organisationen sind auf Fördermittel des Bundes angewiesen, um ihre unverzichtbaren Aufgaben erfüllen zu können.

„Die Freie Wohlfahrtspflege spielt eine entscheidende Rolle bei der Sicherung des sozialen Zusammenhalts sowie der Krisen-Resilienz in unserer Gesellschaft. Um diese wichtigen Aufgaben auch in Zukunft erfolgreich erfüllen zu können, ist es unerlässlich, die Finanzierung der Spitzenverbände der Wohlfahrtspflege zu stärken und bürokratische Hürden abzubauen“, erklärt Achim Meyer auf der Heyde, Präsident der BAGFW.

---

Kontakt:

BAGFW, Katrin Goßens, Tel.: 030 24089-121, [presse@bag-wohlfahrt.de](mailto:presse@bag-wohlfahrt.de)

## Die Freie Wohlfahrtspflege Hilfe von Menschen für Menschen

In der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege (BAGFW) e. V. arbeiten die Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege zusammen. Ihr gemeinsames Ziel ist die Sicherung und Weiterentwicklung der sozialen Arbeit durch gemeinschaftliche Initiativen und sozialpolitische Aktivitäten. Die BAGFW unterhält eine Geschäftsstelle in Berlin, eine Vertretung in Brüssel sowie die Abteilung Wohlfahrtsmarken in Köln.

### Die Spitzenverbände

Die Spitzenverbände selbst sind föderalistisch strukturiert, das heißt ihre Gliederungen auf kommunaler und Landesebene sowie ihre Mitgliedsorganisationen sind überwiegend rechtlich selbstständig. Zu den Spitzenverbänden der Freien Wohlfahrtspflege gehören der Arbeiterwohlfahrt – Bundesverband (AWO), der Deutsche Caritasverband (DCV), Der Paritätische Gesamtverband, das Deutsche Rote Kreuz (DRK), die Diakonie Deutschland - Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung und die Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland (ZWST).

### Zahlen und Fakten

Der Freien Wohlfahrtspflege sind bundesweit rund 125.000 Einrichtungen und Dienste mit 4,3 Mio Betten bzw. Plätzen angeschlossen.

Hier sind rund 2 Mio Mitarbeitende hauptamtlich beschäftigt.

Die Zahl der Bürgerinnen und Bürger, die sich freiwillig und ehrenamtlich in der Freien Wohlfahrtspflege, ihren Hilfswerken und Initiativen sowie in den ihnen angeschlossenen Selbsthilfegruppen sozial engagieren, wird auf ca. 3 Millionen geschätzt. Die wesentlichen Bereiche sind die Folgenden:

- Kinder- und Jugendhilfe: rund 44.000 Einrichtungen (ca. 35% aller Einrichtungen)
- Altenhilfe: rund 21.000 Einrichtungen und Dienste mit ca. 550.000 Beschäftigten
- Eingliederungshilfe: rund 20.000 Einrichtungen und Dienste

### Arbeitsfelder

- Angebote für Kinder und Jugendliche wie Kindertagesstätten, Erziehungsberatung und Freizeitangebote, Hilfen für Familien und Alleinerziehende wie Ehe- und Schwangerschaftsberatung, Lebensberatung, Familienpflege, Müttergenesung
- Hilfe für alte Menschen wie Seniorentreffs, Mahlzeiten- und Besuchsdienste, Alten- und Pflegeheime
- Dienste für Menschen mit Behinderung wie Frühförderung, Kindergärten und Schulen, Berufsförderungs- und Berufsbildungswerke, Tagesstätten und Wohnheime
- Pflege von Kranken in Krankenhäusern, Tageskliniken, Tagespflegeeinrichtungen, Hilfe durch Kurheime und Beratungsstellen
- Angebote für Geflüchtete und Eingewanderte wie Migrationsberatung für Erwachsene, Jugendmigrationsdienste, Asylverfahrensberatung, Psychosoziale Zentren für Flüchtlinge, gemeinwesenorientierte Integrationsprojekte
- Hilfe für Menschen in sozialer Notlage wie Obdachlosenunterkünfte, Schuldnerberatung, Bahnhofsmision, Telefonseelsorge

## Weitere Informationen

- Zu den Spitzenverbänden: <https://www.bagfw.de/ueber-uns/mitgliedsverbaende>
- Zu Finanzierungsfragen: <https://www.bagfw.de/ueber-uns/freie-wohlfahrtspflege-deutschland/finanzierung>
- Zu Transparenzstandards: <https://www.bagfw.de/ueber-uns/transparenz-und-compliancestandards>
- Zur Statistik: <https://www.bagfw.de/veroeffentlichungen/statistik>

## Kontakt:

Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege e.V. (BAGFW)

Oranienburger Straße 13-14

10178 Berlin

Tel 030/ 240 89 121

[presse@bag-wohlfahrt.de](mailto:presse@bag-wohlfahrt.de)

[www.bagfw.de](http://www.bagfw.de)

[BAGFW bei youtube](#)

BAGFW auf twitter: [@bagfw](#)